



# Modulhandbuch für den Studiengang Master of Education Erweiterungsfach Französisch (120 ECTS)

Stand: 26.09.2022

## 1. Profil des Studiengangs und Qualifikationsziele

Der Erweiterungsmaster ermöglicht das Studium eines dritten wissenschaftlichen Fachs für das gymnasiale Lehramt (Erweiterungsfach). Das Erweiterungsfach „Französisch“ kann im Umfang von 90 oder **120 ECTS-Punkten** studiert werden. Das Studium des Erweiterungsfachs mit 120 ECTS-Punkten befähigt zum Unterrichten in allen Stufen des Gymnasiums. Die Studierenden erwerben darin vertiefte Kenntnisse und methodische Fähigkeiten in allen vier fachwissenschaftlichen Teildisziplinen der Romanistik (Literaturwissenschaft, Sprachwissenschaft, Kulturwissenschaft, Sprachpraxis) sowie fachdidaktische Kenntnisse für das Unterrichtsfach Französisch. Nach erfolgreichem Abschluss des Studiums weisen Absolventinnen und Absolventen folgendes Kompetenzprofil aus:

- Sie verfügen in der Zielsprache über eine schriftliche und mündliche Sprachkompetenz, die in allen Fertigungsbereichen mindestens dem Niveau C1 und in Einzelkompetenzen der Niveaustufe C2.1 des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens für Sprachen (GeR) entspricht.
- Sie beherrschen Techniken des eigenverantwortlichen, auch mediengestützten Spracherwerbs.
- Sie können grundlegende Theorien, Methoden und Modelle der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft beschreiben und auf unterschiedliche Textkorpora, mediale Strukturen und kulturelle Kontexte beziehen.
- Sie sind in der Lage, sprach-, literatur- und kulturhistorische Prozesse und Entwicklungen im sozialen und politischen Kontext zu erklären sowie anwendungsbezogen zu reflektieren.
- Sie beherrschen die Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens und können sich selbstständig neues Wissen auf dem aktuellen Stand der sprach-, literatur- und kulturwissenschaftlichen Forschung aneignen.
- Sie verfügen über ein breites kulturelles Orientierungswissen und können aktuelle Tendenzen und Entwicklungen aus Gesellschaft, Kultur und Politik sachkundig analysieren und bewerten.
- Sie können sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu fachdidaktischen Themen in Beziehung setzen und produktiv für die schulische Praxis nutzen.
- Sie kennen Theorien des Sprachlernens und die Rahmenbedingungen von fremdsprachlichem Unterricht.
- Sie sind mit den Ansätzen und Verfahren eines kompetenzorientierten, kommunikativen und transkulturell ausgerichteten Fremdsprachenunterrichts vertraut.
- Sie verfügen über ein ausbaufähiges Orientierungswissen und Problembewusstsein in Hinblick auf fremdsprachliche und interkulturelle Lehr- und Lernprozesse.
- Sie verfügen über erste reflektierte Erfahrungen in der kompetenzorientierten Planung und Durchführung von Lernszenarien.
- Sie kennen ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- oder Mediendidaktik und können diese für die Planung und Reflexion unterrichtlicher Prozesse heranziehen.
- Sie verfügen über ein anschlussfähiges, auch forschungsmethodologisches Wissen über fremdsprachliche Lehr- und Lernprozesse, auch unter dem Gesichtspunkt von Mehrsprachigkeit und mehrsprachiger Bildung.

## 2. Modularer Aufbau des Studiengangs

<b>Grundlagenmodule Sprach- und Literaturwissenschaft Französisch (27 ECTS)</b>
Überblicksvorlesung Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft Einführung Sprachwissenschaft und Literaturwissenschaft Sprachwissenschaftliche oder literaturwissenschaftliche Übung Sprachwissenschaftliches und literaturwissenschaftliches Proseminar
<b>Vertiefungsmodule I Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch (12 ECTS)</b>
Sprachwissenschaftliches oder literaturwissenschaftliches Mentorat Sprachwissenschaftliche oder literaturwissenschaftliche Vorlesung Sprachwissenschaftliches oder literaturwissenschaftliches Hauptseminar Kulturwissenschaftliche Übung
<b>Vertiefungsmodule II Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch(11 ECTS)</b>
Sprachwissenschaftliche oder literatur- und kulturwissenschaftliche Vorlesung Sprachwissenschaftliches oder literatur- und kulturwissenschaftliches Masterseminar
<b>Module Kulturwissenschaft Französisch(6 ECTS)</b>
Kulturwissenschaftliche Übung 1 Kulturwissenschaftliche Übung 2 oder medienkulturwissenschaftliche Übung oder Vorlesung
<b>Module Sprachkompetenz Französisch (31 ECTS)</b>
Anwendungskompetenz und Systemkompetenz B2.1 Anwendungskompetenz und Systemkompetenz B2.2 Anwendungskompetenz und Systemkompetenz C1 Übung Sprachkompetenz (mind. Niveau C1) Sprachpraxis und Sprachreflexion C2.1
<b>Module Fachdidaktik Französisch (12 ECTS)</b>
Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht Masterseminar Fachdidaktik Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse
<b>Integrierter Professionsbereich Französisch (6 ECTS)</b>
Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog Übung professionsorientierte Sprachpraxis

### 3. Studienverlaufsplan

	Sprachwissenschaft Französisch	Literaturwissenschaft Französisch	Kulturwissenschaft Französisch	Sprachpraxis Französisch	Fachdidaktik (+ Fachwissenschaft) Französisch
Fachsemester 1	Überblicksveranstaltung zur Sprachwissenschaft (2 ECTS)	Überblicksveranstaltung zur Literaturwissenschaft* (2 ECTS)	Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet (3 ECTS)	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1 (4 ECTS)	Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen (2 ECTS)
	Einführung in die französische Sprachwissenschaft (4 ECTS)	Einführung in die französische Literaturwissenschaft* (4 ECTS)*	Kulturwissenschaftliche Übung 2 zu einem französischsprachigen Gebiet (3 ECTS) <i>oder</i> Medienkulturwissenschaftliche Übung (3 ECTS) <i>oder</i> Medienkulturwissenschaftliche Vorlesung (3 ECTS)	Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1 (4 ECTS)	
	Sprachwissenschaftliche Übung (3 ECTS) <i>oder</i> Literaturwissenschaftliche Übung				
Fachsemester 2	Mentorat zur galloromanistischen Sprach-, Literatur- oder Kulturwissenschaft (1 ECTS)			Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2 (4 ECTS)	Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht (3 ECTS)
	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft (8 ECTS)	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft (8 ECTS)		Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2 (4 ECTS)	
	Vorlesung 1 aus dem Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft (3 ECTS) <i>oder</i> Vorlesung 1 aus dem Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft (3 ECTS) <i>oder</i> Kulturwissenschaftliche Übung 3 zu einem französischsprachigen Gebiet (3 ECTS)				

Fachsemester 3	Vorlesung 2 aus dem Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft (3 ECTS) <i>oder</i> Vorlesung 2 aus dem Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft (3 ECTS)	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1 (4 ECTS)	Masterseminar aus dem Bereich der Fachdidaktik mit Schwerpunkt Französisch (4 ECTS)
	Hauptseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft (8 ECTS) <i>oder</i> Hauptseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft (8 ECTS)	Systemkompetenz Französisch, Niveau C1 (4 ECTS)  Übung aus dem Bereich Sprachkompetenz Französisch, mindestens Niveau C1 (4 ECTS)	Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse (3 ECTS)
Fachsemester 4	Masterarbeit (15 ECTS)	Sprachpraxis und Sprachreflexion Französisch, Niveau C2.1 (3 ECTS)	Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog – Schwerpunkt Französisch (4 ECTS)  Übung zur professionsorientierten Sprachpraxis Französisch (2 ECTS)

\* Fachsemester 1 oder 2

#### 4. Modulbeschreibungen<sup>1</sup>

##### Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen I (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Überblicksveranstaltung zur Sprachwissenschaft	V/Ü	P	2	2	SL: Klausur		nur Wintersemester
1	Einführung in die französische Sprachwissenschaft	Ü	P	4	2	SL: Regelmäßige Teilnahme	PL: Klausur	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul führt in die Theorien und Methoden der romanistischen Sprachwissenschaft ein und vermittelt grundlegende Kenntnisse in den Teilbereichen der Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Orthographie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexik, Pragmatik, Sprache in sozialer Interaktion). Darüber hinaus verschafft es einen diachronen Überblick über die historische Entwicklung der romanischen Sprachen. Gleichzeitig werden die Studierenden mit Techniken der wissenschaftlichen Lektüre und zentralen Hilfsmitteln der Sprachwissenschaft vertraut gemacht.						
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• die historische Entwicklung und Ausdifferenzierung der romanischen Sprachfamilien zu beschreiben,</li> <li>• die wichtigsten Sprachwandeltheorien zu erläutern und einzelne zentrale Phänomene des Sprachwandels darzustellen,</li> <li>• die wichtigsten romanischen Sprachen und Dialekte hinsichtlich Verbreitung, Status und soziolinguistischer Situation zu beschreiben, auch gezielt im Kontrast zu anderen Sprachen, und sprachpolitische Fragen zu erläutern,</li> <li>• grundlegende Charakteristika der romanischen Sprachen hinsichtlich Lautung, grammatischer Formen und syntaktischer Strukturen zu benennen,</li> <li>• die wesentlichen Bereiche der Sprachwissenschaft (Phonetik und Phonologie, Orthographie, Morphologie, Syntax, Semantik, Lexik, Pragmatik, Sprache in sozialer Interaktion) theoretisch zu definieren, ihre grundlegenden Beschreibungsmethoden zu erläutern und an einfachen Phänomenen des Französischen zu illustrieren,</li> <li>• zentrale Grundbegriffe der Textlinguistik zu benennen und ihre Relevanz anhand französischer Beispiele zu demonstrieren.</li> </ul>						
Dauer des Moduls		1 Semester						

<sup>1</sup> Verwendete Abkürzungen:

Art = Art der Lehrveranstaltung; P = Pflichtveranstaltung; WP = Wahlpflichtveranstaltung; SWS = vorgesehene Semesterwochenstundenzahl; Semester = empfohlenes Fachsemester bei Aufnahme des Studiums zum Wintersemester; S = Seminar; Ü = Übung; V = Vorlesung; M = Mentorat; PL = Prüfungsleistung; SL = Studienleistung

Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch, B.A.-Hf. FrankoMedia, B.A.-Hf. Romanistik
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden

### Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen II (9 bzw. 6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Sprachwissenschaftliche Übung	Ü	WP	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben		jedes Semester
2	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft	S	P	6	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Referat	PL: schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester

Lehrinhalte	Das Modul dient der exemplarischen Vertiefung und Veranschaulichung der in den Einführungsveranstaltungen behandelten Inhalte und Theorien. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit, weitere grundlegende Themengebiete der galloromanistischen Sprachwissenschaft zu erschließen. Anhand linguistischer Grundlagentexte der gewählten Thematik werden die Rezeption und Bewertung von linguistischen Fachtexten und Techniken der Darstellung sprachwissenschaftlicher Befunde eingeübt.
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• umfangreiche sprachwissenschaftliche Forschungsliteratur selbstständig unter Nutzung angemessener wissenschaftlicher Quellen und Recherchetechniken aufzufinden und nach eigens bestimmten Gesichtspunkten auszuwählen und zu analysieren,</li> <li>• kürzere fachwissenschaftliche Texte zu verfassen</li> <li>• komplexere sprachwissenschaftliche Sachverhalte im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit ausführlich darzustellen sowie in der Diskussion kritisch zu bewerten,</li> <li>• disziplinspezifische Standards des wissenschaftlichen Arbeitens und die erlernten sprachwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden reflektiert anzuwenden,</li> <li>• das in den sprachwissenschaftlichen Einführungsveranstaltungen erworbene Überblickswissen auf ein spezielleres Themenfeld zu beziehen,</li> </ul>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• die erlernten sprachwissenschaftlichen Theorien für die Beschreibung anspruchsvollerer und heterogener Textkorpora zu nutzen,</li> <li>• relevante methodische und theoretische Ansätze der Sprachwissenschaft zu kontrastieren.</li> </ul>
Besonderheiten	Wird die Wahlveranstaltung (WP) im Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen II nicht belegt, so ist die Wahlpflichtveranstaltung im Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen II zu belegen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Proseminars die Einführung in die französische Sprachwissenschaft zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch, B.A.-Hf. FrankoMedia
Workload	9 bzw. 6 ECTS = 270 bzw. 180 Arbeitsstunden

### Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen I (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1 oder 2	Überblicksveranstaltung zur Literaturwissenschaft	V/Ü	P	2	2	SL: Klausur		nur Sommersemester
1 oder 2	Einführung in die französische Literaturwissenschaft	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme	PL: Klausur	jedes Semester

Lehrinhalte	Das Modul führt in zentrale Theorien und Methoden der romanistischen Literaturwissenschaft ein und vermittelt ein grundlegendes literaturhistorisches Orientierungswissen. Zugleich werden die Studierenden mit den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und zentralen Hilfsmitteln der romanistischen Literaturwissenschaft vertraut gemacht.
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• die zentralen Epochen und Akteur:innen der französischen Literatur (vom Mittelalter bis ins 21. Jahrhundert) zu beschreiben, auch unter Berücksichtigung kultureller, politischer, gesellschaftlicher und historischer Aspekte,</li> <li>• grundlegende Strukturen und Funktionsregeln verschiedener Gattungen (einschl. Kinder- und Jugendliteratur) zu benennen und an französischsprachigen Textbeispielen zu demonstrieren,</li> </ul>



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• einzelne Autoren und Texte historisch und ästhetisch zu kontextualisieren,</li> <li>• die spezifischen ästhetischen Gestaltungsmittel der Literatur in Abgrenzung zu anderen Medien zu benennen,</li> <li>• die grundlegenden literaturwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden zu erläutern und in Grundzügen an französischsprachigen Texten zu illustrieren,</li> <li>• zentrale literaturtheoretische Fragestellungen und Probleme zu erklären,</li> <li>• literaturwissenschaftliche Darstellungen leichten und mittleren Schwierigkeitsgrads zu diskutieren.</li> </ul>
Dauer des Moduls	1 oder 2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch, B.A.-Hf. FrankoMedia, B.A.-Hf. Romanistik
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden

### Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen II (9 bzw. 6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Literaturwissenschaftliche Übung	Ü	WP	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben		jedes Semester
2	Proseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft	S	P	6	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Referat	PL: schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der exemplarischen Vertiefung und Veranschaulichung der in den Einführungsveranstaltungen behandelten Inhalte und Theorien. Es bietet den Studierenden die Möglichkeit, weitere grundlegende Themengebiete der galloromanistischen Literaturwissenschaft zu erschließen. Anhand literaturwissenschaftlicher Grundagentexte der gewählten Thematik werden die Rezeption und Bewertung von literaturwissenschaftlichen Fachtexten und Techniken der Darstellung literaturwissenschaftlicher Befunde eingeübt.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,						

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• umfangreiche literaturwissenschaftliche Forschungsliteratur selbstständig unter Nutzung angemessener wissenschaftlicher Quellen und Recherchetechniken aufzufinden und nach eigens bestimmten Gesichtspunkten auszuwählen und zu analysieren,</li> <li>• komplexere literaturwissenschaftliche Sachverhalte im Rahmen einer wissenschaftlichen Arbeit ausführlich darzustellen sowie in der Diskussion kritisch zu bewerten,</li> <li>• disziplinspezifische Standards des wissenschaftlichen Arbeitens und die erlernten literaturwissenschaftlichen Analyse- und Arbeitsmethoden reflektiert anzuwenden,</li> <li>• das in den literaturwissenschaftlichen Einführungsveranstaltungen erworbene Überblickswissen auf ein spezielleres Themenfeld zu beziehen,</li> <li>• theoriegeleitete Verfahren der Textanalyse und -interpretation auf anspruchsvollere Textkorpora, den jeweiligen literarästhetischen Kontext sowie punktuell andere mediale Ausdrucksformen anzuwenden,</li> <li>• relevante methodische und theoretische Ansätze der Literaturwissenschaft zu kontrastieren.</li> </ul>
Besonderheiten	Wird die Wahlveranstaltung (WP) im Modul Literaturwissenschaft – Grundlagen II nicht belegt, so ist die Wahlpflichtveranstaltung im Modul Sprachwissenschaft – Grundlagen II zu belegen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Proseminars die Einführung in die französische Literaturwissenschaft zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch, B.A.-Hf. FrankoMedia
Workload	9 bzw. 6 ECTS = 270 bzw. 180 Arbeitsstunden

### Modul Kulturwissenschaft I (3 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Kulturwissenschaftliche Übung 1 zu einem französischsprachigen Gebiet	Ü	P	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme	PL: Klausur	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung von Grundkenntnissen der Kulturwissenschaft sowie ihrer Methodik. Die Studierenden erhalten ein Basiswissen über Gegenwart und Geschichte einzelner französischsprachiger Gebiete.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage						

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Theorien und Methoden der Kulturwissenschaften (Kulturbegriff, Kultur als Summe von Codes und Praktiken, kulturelles Gedächtnis) zu skizzieren,</li> <li>• den frankophonen Sprach- und Kulturraum in Grundzügen landeskundlich und kulturell darzustellen,</li> <li>• ausgewählte soziokulturelle Aspekte Frankreichs und der Frankophonie zu beschreiben,</li> <li>• die Andersartigkeit unterschiedlicher Lebenswelten und -kulturen innerhalb des frankophonen Kulturraums sowie nach außen (im Kontrast zu ausgewählten anderen Kulturräumen) zu illustrieren.</li> </ul>
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	3 ECTS = 90 Arbeitsstunden

### Modul Kulturwissenschaft II (3 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Kulturwissenschaftliche Übung 2 zu einem französischsprachigen Gebiet	Ü	WP	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme	PL: Klausur	jedes Semester
1	Medienkulturwissenschaftliche Übung	Ü	WP	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme	PL: Klausur	jedes Semester
1	Medienkulturwissenschaftliche Vorlesung	Ü	WP	3	2		PL: Klausur	unregelmäßig
Lehrinhalte		Das Modul vermittelt grundlegende Kenntnisse über Zusammenhänge und Teilbereiche der Kultur- und Sozialgeschichte. Die Studierenden werden mit institutionellen, medialen und symbolischen Formen von Identitäts- und Alteritätsbildung vertraut gemacht. Anhand paradigmatischer Anwendungsbeispiele wird das theoretisch erworbene Wissen vertieft.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte intra- und transkulturelle Prozesse zu analysieren und zu gesellschaftlichen und institutionellen Rahmenbedingungen unter Berücksichtigung des europäischen Kontexts und der Globalisierung in Beziehung zu setzen,</li> </ul>						

	<ul style="list-style-type: none"> <li>(medien)ästhetische Ausdrucksformen als wesentlichen Bestandteil von Wirklichkeits- und Identitätskonstruktionen zu untersuchen und zu kontrastieren.</li> </ul>
Besonderheiten	Nach eigener Wahl ist eine der drei Wahlpflichtveranstaltungen (WP) zu belegen
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	3 ECTS = 90 Arbeitsstunden

### Modul Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaft – Vertiefung I (12 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Hauptseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft	S	WP	8	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Referat	PL: Schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester
3	Hauptseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft	S	WP	8	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Referat	PL: Schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester
2	Vorlesung 1 aus dem Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft	V	WP	3	2	SL: – Klausur	PL: Schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester
2	Vorlesung 1 aus dem Bereich der romanistischen Kultur- und Literaturwissenschaft	V	WP	3	2	SL: – Klausur		jedes Semester
2	Kulturwissenschaftliche Übung 3 zu einem französischsprachigen Gebiet	Ü	WP	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Klausur		jedes Semester
2	Mentorat zur galloromanistischen Sprach-, Literatur oder Kulturwissenschaft	M	P	1	-	SL: – Schriftliche Ausarbeitung		jedes Semester

Lehrinhalte	Entlang spezieller Themenbereiche der galloromanistischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft werden die erlernten Theorien und Methoden ergänzt, vertieft und erprobt. Aufbauend auf den in den Grundlagenmodulen eingeübten Fertigkeiten werden die Studierenden darin trainiert, ihre zuvor auf den Gebieten der wissenschaftlichen Recherche, Diskussion und Präsentation erworbenen Kenntnisse zu festigen. Das Modul bietet Studierenden aufgrund der Wahlmöglichkeiten eine erste wissenschaftliche Profilbildung.
Qualifikationsziele	Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• Forschungsansätze zu erschließen, zu kontrastieren und kritisch zu erörtern,</li> <li>• sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Methoden auszuwählen und die jeweiligen themenbezogenen Fragestellungen auf aktuelle Forschungskontexte zu beziehen,</li> <li>• die im Laufe des Studiums entwickelten theoretischen und methodischen Kenntnisse in forschungsrelevante Fragestellungen zu überführen und diese unter Zuhilfenahme geeigneter Forschungsliteratur wissenschaftlich weiterzuentwickeln.</li> <li>• die im Laufe des Studiums entwickelten theoretischen und methodischen Kenntnisse thematisch auf eigenes Korpusmaterial zu fokussieren.</li> </ul>
Besonderheiten	Nach eigener Wahl ist eines der beiden Hauptseminare sowie entweder eine der beiden Vorlesungen oder die kulturwissenschaftliche Übung zu belegen.
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Hauptseminars das Proseminar der jeweiligen Unterdisziplin zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	
Workload	12 ECTS = 360 Arbeitsstunden

## Modul Sprach-, Literatur und Kulturwissenschaft – Vertiefung II (11 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
4	Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft	S	WP	8	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Schriftliche Ausarbeitung	PL: Mündliche Prüfung	jedes Semester
4	Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literaturwissenschaft	S	WP	8	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Schriftliche Ausarbeitung	PL: Mündliche Prüfung	jedes Semester
3	Vorlesung 2 aus dem Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft	V	WP	3	2		PL: Klausur	jedes Semester
3	Vorlesung 2 aus dem Bereich der romanistischen Kultur- und Literaturwissenschaft	V	WP	3	2		PL: Klausur	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul greift vertiefend weitere Themenkomplexe aus dem Bereich der galloromanistischen Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft auf, auch unter Berücksichtigung sprach- und kulturhistorischer Phänomene innerhalb der Panromania. Dies geschieht einerseits exemplarisch im Rahmen eines ein Spezialthema fokussierenden Masterseminars, andererseits über die Betrachtung sprach-, epochen- und punktuell disziplinübergreifender Strukturen und Entwicklungen im Rahmen einer Vorlesung. Gleichzeitig bietet das Modul den Studierenden die Möglichkeit, ihre Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen zu perfektionieren.						
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• auf Grundlage profilierter und anschlussfähiger Kenntnisse in den Bereichen der Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Forschungshypothesen zu entwickeln und an selbst gewähltem Gegenstand zu überprüfen,</li> <li>• hochkomplexe sprach- und literaturwissenschaftliche Fragestellungen theoriegeleitet zu untersuchen und schriftlich wie mündlich wissenschaftliche Argumentationslinien zu entwickeln, auch in der Fremdsprache,</li> <li>• das erworbene Fachwissen mit jenem anderer (Nachbar-)Fächer interdisziplinär zu vernetzen.</li> </ul>						
Besonderheiten		Nach eigener Wahl sind entweder das Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Sprachwissenschaft und die Vorlesung aus dem Bereich der romanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft						

	oder das Masterseminar aus dem Bereich der galloromanistischen Literatur- und Kulturwissenschaft und die Vorlesung aus dem Bereich der romanistischen Sprachwissenschaft zu belegen
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor dem Besuch des Masterseminars das Modul Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch – Vertiefung I zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	
Workload	11 ECTS = 330 Arbeitsstunden

### Modul Sprachkompetenz Französisch I.A (8 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Mündliche Prüfung	jedes Semester
2	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben		jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schwerpunktmäßig mündlichen Sprachkompetenz, die dem Mindestniveau von B2.2 (GeR) entspricht						
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gespräche, Interviews und Berichte aus konkreten, bekannten Themenbereichen korrekt wiederzugeben,</li> <li>• sich aktiv an Gruppendiskussionen zu beteiligen, dabei ihren eigenen Standpunkt zu vertreten bzw. zu verteidigen sowie systematisch und differenziert zu argumentieren,</li> <li>• situationsadäquat verschiedene Sprachregister anzuwenden,</li> <li>• grundlegende Lautbildungsregeln zu erklären und im Hinblick auf eine klare Aussprache und natürliche Intonation anzuwenden,</li> </ul>						

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• selbständig und systematisch ihre Wortschatz- und Grammatikkenntnisse zu erweitern,</li> <li>• zusammenhängend, strukturiert und adressatenorientiert zu sprechen und zu schreiben,</li> <li>• Detailmerkmale verschiedener Textsorten (Aufsätze, Berichte, Rezensionen, Artikel etc.) zu beschreiben sowie literarische Ausdrucksformen zu erkennen und korrekt einzuordnen.</li> </ul>
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.2 ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau B2.1.
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	8 ECTS = 240 Arbeitsstunden

### Modul Sprachkompetenz Französisch I.B (8 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Klausur	jedes Semester
2	Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben		jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schriftlichen Sprachkompetenz und Grammatikkompetenz, die dem Mindestniveau von B2.2 (GeR) entspricht. Einen wichtigen Schwerpunkt bilden kontrastive Sprachbetrachtungen in den Bereichen Syntax, Morphologie, Phonetik und Prosodie.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende grammatische und lexikalische Besonderheiten der französischen Sprache zu erklären und mit Strukturen des Deutschen zu kontrastieren,</li> <li>• Strukturen der französischen Verbalmorphologie, der Tempora und der Modi kontextadäquat anzuwenden,</li> <li>• die wichtigsten Satzstrukturen und satz(teil)verknüpfenden Elemente (Strukturwortschatz) zu benennen und angemessen zu verwenden,</li> </ul>						



	<ul style="list-style-type: none"> <li>• sich auf Grundlage eines vertieften Allgemeinwortschatzes zu vielen Themenbereichen lexikalisch angemessen zu äußern,</li> <li>• orthographisch und hinsichtlich der Interpunktion korrekte französische Schrifttexte zu produzieren,</li> <li>• sprachpraxisbezogene Hilfsmittel (Wörterbücher, Datenbanken, Grammatiken) sachgerecht für die Textproduktion zu benutzen.</li> </ul>
Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.2 ist die erfolgreiche Absolvierung der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau B2.1
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	8 ECTS = 240 Arbeitsstunden

### Modul Sprachkompetenz Französisch II.A (4 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Mündliche Prüfung	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schwerpunktmäßig mündlichen Sprachkompetenz, die dem Mindestniveau von C1 (GeR) entspricht						
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• sich auf Grundlage eines umfassenden allgemeinen und fachsprachlichen Wortschatzes zu den meisten Themenbereichen lexikalisch angemessen zu äußern,</li> <li>• stiladäquate schriftliche Texte in verschiedenen Textsorten zu produzieren,</li> <li>• Texte über Mediengrenzen hinweg zu transformieren,</li> <li>• verschiedene Sprachregister zu benutzen und zu konstatieren,</li> <li>• inhaltlich und sprachlich komplexe Redebeiträge sicher mündlich zu präsentieren,</li> <li>• vielschichtige in der Fremdsprache wiedergegebene Informationen auf ihren Kerngehalt zu reduzieren,</li> <li>• mündliche Redebeiträge akzentfrei zu artikulieren.</li> </ul>						
Dauer des Moduls		1 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Anwendungskompetenz Französisch, Niveau C1 ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Sprachkompetenz I.A.						

Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	4 ECTS = 120 Arbeitsstunden

### Modul Sprachkompetenz Französisch II.B (4 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Systemkompetenz Französisch, Niveau C1	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Klausur	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung einer schriftlichen Sprach- und Sprachstrukturkompetenz, die dem Mindestniveau von C1 (GeR) entspricht. Dabei werden die im Modul Sprachkompetenz I.B erlernten Kenntnisse im kontrastiven Sprachvergleich weiter ausgebaut und vertieft.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• die meisten grammatischen und lexikalischen Besonderheiten der französischen Sprache zu erklären und mit Strukturen des Deutschen zu kontrastieren,</li> <li>• sprachlich komplexe Texte aus dem Deutschen struktur-, stil- und textsortenadäquat in das Französische zu übersetzen,</li> <li>• die häufigsten idiomatischen Wendungen des Französischen sachgerecht zu verwenden,</li> <li>• Bedeutungsnuancen sowie stilistische Unterschiede zu erkennen und zu benennen,</li> <li>• sprachliche Strukturen in der Fremdsprache unter Verwendung eines breiten metasprachlichen Fachwortschatzes zu erläutern.</li> </ul>						
Dauer des Moduls		1 Semester						
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen		Voraussetzung für die Teilnahme an der Lehrveranstaltung Systemkompetenz Französisch, Niveau C1 ist die erfolgreiche Absolvierung des Moduls Sprachkompetenz I.B.						
Verwendbarkeit des Moduls		Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch						
Workload		4 ECTS = 120 Arbeitsstunden						

### Modul Sprachkompetenz Französisch III (7 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Übung aus dem Bereich Sprachkompetenz Französisch, mindestens Niveau C1	Ü	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben – Klausur		jedes Semester
4	Sprachpraxis und Sprachreflexion Französisch, Niveau C2.1	Ü	P	3	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Klausur	jedes Semester
Lehrinhalte		Das Modul dient der Vermittlung von sprachlichen Kompetenzen im Französischen, die in Einzelkompetenzen dem Niveau von C2.1 (GeR) entsprechen. Im Mittelpunkt des Moduls steht die Lektüre von wissenschaftlichen Textdokumenten sowie deren sprachliche und inhaltliche Analyse. Die Studierenden werden in die Lage versetzt, die wesentlichen Inhalte eines Fachartikels unter Anwendung spezifisch wissenschaftssprachlicher grammatischer und stilistischer Strukturen zu resümieren. Gleichzeitig wird ihre Fähigkeit zur kritischen Begutachtung von Fremdtexen trainiert. Zudem bietet das Modul den Studierenden die Möglichkeit, ihre sprachlichen Fertigkeiten im mündlichen wissenschaftlichen Austausch zu perfektionieren, auch unter Berücksichtigung des von ihnen im Rahmen des fachwissenschaftlichen Masterseminars gewählten Spezialthemas.						
Qualifikationsziele		Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, <ul style="list-style-type: none"> <li>• komplexe wissenschaftliche Artikel in ihrer fach-, kultur- und diskursspezifischen Argumentation in der Fremdsprache wiederzugeben, zu analysieren und zu beurteilen,</li> <li>• komplexe fachwissenschaftliche Fragestellungen und Forschungsergebnisse sowohl schriftlich als auch mündlich differenziert in der Fremdsprache darzustellen.</li> </ul>						
Dauer des Moduls		2 Semester						
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen		Es wird empfohlen, vor der Teilnahme an den Lehrveranstaltungen Übung aus dem Bereich Sprachkompetenz Französisch (mind. Niveau C1) und Sprachpraxis und Sprachreflexion Französisch, Niveau C2.1 die Module Sprachkompetenz Französisch I.A und Sprachkompetenz Französisch I.B zu absolvieren.						
Verwendbarkeit des Moduls		Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch						
Workload		7 ECTS = 210 Arbeitsstunden						

## Modul Fachdidaktik Französisch – Grundlagen (5 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
1	Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen	V	P	2	2	SL: – Bearbeitung von Lernaufgaben – Klausur		nur Wintersemester
2	Didaktik und Methodik für den kompetenzorientierten Französischunterricht	Ü	P	3	2	SL: – Bearbeitung von Lernaufgaben – Klausur		nur Sommersemester
Lehrinhalte		<p>Ausgehend von individuellen Zugängen zum Fremdsprachenlernen und -lehren fördert das Modul die Auseinandersetzung mit den Grundlagen des Lehrens und Lernens der Romanischen Sprachen Französisch, Italienisch und Spanisch im schulischen Kontext und knüpft hierfür an die Einführung in die Bildungswissenschaften an. Nach einem kurzen historischen Abriss zum Unterricht der romanischen Sprachen in Deutschland bzw. Baden-Württemberg (unter Berücksichtigung und Kontextualisierung der jeweils vorherrschenden Paradigmen und Methodenkonzeptionen) werden die zentralen Ziele, Theorien und Methoden des kompetenzorientierten, (neo-)kommunikativen Fremdsprachenunterrichts diskutiert. Unter Bezug auf zentrale Rahmenpapiere – wie u.a. den GeR (2001, Companion Vol, 2018), die KMK-Standards und die Bildungspläne – sowie ergänzende Lektüren werden die Studierenden zur kritischen Auseinandersetzung mit Konzepten der ‚Kompetenzorientierung‘ und zur Betrachtung aktueller Tendenzen und alternativer Modelle der Fremdsprachendidaktik angeregt. Darüber hinaus beschäftigen sie sich mit der Frage, welche Rolle ausgewählte fachdidaktische Theorien und Modelle, Unterrichtsprinzipien und Methodenkonzeptionen (bspw. taked-based learning), der Einsatz von Lehrwerken, Texten und (neuen) Medien vor diesem Hintergrund heute spielen. Ebenso thematisiert werden Formen des Diagnostizierens, Prüfens und Bewertens in einem an Kompetenzen orientierten Fremdsprachenunterricht. Die didaktisch-methodische Planung erster eigener Lernszenarien wird in der auf der Einführungsvorlesung aufbauenden und sprachspezifisch angebotenen Didaktik-und-Methodik-Übung fokussiert.</p> <p>Zentrale Inhalte umfassen also:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Spracherwerbs- und Sprachenlernen</li> <li>• Bezugswissenschaften der FSD</li> <li>• Geschichte des Unterrichts der Rom. Sprachen in D und BW</li> <li>• Aktuelle Rahmenvorgaben (u.a. GeR, GER Companion Vol., REPA, Bildungsplan)</li> </ul>						

	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aktuelle Paradigmen und Prinzipien des neokommunikativen FSU (Kompetenz- und Aufgabenorientierung)</li> <li>• Modelle der IKK und ihrer Teilkompetenzen (Funktional-komm. Fertigkeiten, sprachl. Mittel, interkulturelle Kompetenzen, meth. Kompetenzen)</li> <li>• Aktuelle Tendenzen der Fremdsprachendidaktik</li> <li>• Planung und Gestaltung von FSU</li> <li>• Lehrwerke und Authentische Mat.</li> <li>• Grundlagen der Text- und Mediendidaktik I/II</li> <li>• Grundlagen Diagnostik &amp; Leistungsmessung (inkl. ESP)</li> <li>• Lehrerprofessionalisierung</li> </ul>
Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• grundlegende Theorien des Spracherwerbs, des Fremdsprachenlehrens und -lernens zu erklären, auch in historischer und interkultureller Perspektive,</li> <li>• grundlegende fachbezogene Ansätze der Mediendidaktik und der Mehrsprachigkeitsdidaktik zu beschreiben,</li> <li>• in Ansätzen Lernszenarien kompetenz- und aufgaben orientiert zu planen.</li> </ul>
Besonderheiten	<p>Wurde bzw. wird die Lehrveranstaltung Einführung in die Fachdidaktik romanischer Sprachen bereits im Rahmen des Studiums der Fächer Italienisch oder Spanisch absolviert, ist für das vorliegende Modul stattdessen die Lehrveranstaltung Lektüre von Grundlagentexten zur Fachdidaktik romanischer Sprachen mit einem Leistungsumfang von 2 ECTS-Punkten zu absolvieren. Wurde bzw. wird auch diese Lehrveranstaltung bereits im Rahmen des Studiums sowohl des Fachs Spanisch als auch des Fachs Italienisch absolviert, so sind für das vorliegende Modul stattdessen fachdidaktische Leistungen nach Maßgabe des/der zuständigen Fachvertreters/Fachvertreterin zu erbringen.</p>
Dauer des Moduls	2 Semester
Teilnahmevoraussetzungen	keine
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS), Zwei-Hauptfächer-Bachelorstudiengang Französisch
Workload	5 ECTS = 150 Arbeitsstunden

### Modul Fachdidaktik Französisch – Vertiefung (7 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
3	Masterseminar aus dem Bereich der Fachdidaktik Französisch	S	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Schriftliche Ausarbeitung	jedes Semester
3	Lehrveranstaltung zur Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse	V/Ü	P	3	2	SL: – Bearbeitung von Lernaufgaben		nur Wintersemester
Lehrinhalte		<p>Aufbauend auf den Veranstaltungen des Grundlagenmoduls werden im Modul a) ausgewählte Themenfelder und aktuelle Tendenzen der Fremdsprachendidaktik vertieft (Masterseminar) sowie b) erste Zugänge zur fachdidaktischen Forschung (hist., theoretisch-konzeptionell und empirisch) und Theoriebildung vermittelt (Übung).</p> <p>Zentrale Lehr-Lerninhalte des Masterseminars fokussieren dabei u.a. Text- und Mediendidaktik im kompetenz-/aufgabenorientierten Fremdsprachenunterricht unter besonderer Berücksichtigung interkultureller, methodischer und/oder transversaler Kompetenzziele in der Fremdsprachendidaktik; die Studierenden setzen sich hierfür vertieft mit ausgewählten Rahmenpapieren, aktuellen Theorien und Modellen auseinander.</p> <p>Zentrale Inhalte der Übung sind die Grundlagen fachdidaktischer Forschung, unter besonderer Berücksichtigung der Erforschung fremdsprachlicher Lehr-Lern-Prozesse. Die Studierenden setzen sich mit historischen Kontexten, zentralen Zugängen und ausgewählten Themenfeldern fachdidaktischer Forschung auseinander, reflektieren über ihre Rolle(n) als <i>teacher as researcher/reflective practitioner</i> und befassen sich mit grundlegenden Prinzipien und Methoden der forschungsbasierten Planung, Durchführung und Evaluation von Lehr-Lern-Szenarien.</p>						
Qualifikationsziele		<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ausgewählte Ansätze der Sprach-, Literatur-, Kultur- und Mediendidaktik zu beschreiben und diese für die Planung und Reflexion schulischer Unterrichtsprozesse anzuwenden,</li> <li>• fremdsprachliche Lehr- und Lernmaterialien zu analysieren und zu bewerten,</li> <li>• die Grundlagen der Beobachtung, Planung, Durchführung und Reflexion von Französischunterricht zu erläutern,</li> <li>• Lernszenarien unter Berücksichtigung verschiedener Schulstufen und heterogener Lerngruppen kompetenzorientiert zu planen und ihr eigenes Unterrichtsverhalten zu reflektieren,</li> <li>• grundlegende Verfahren der fremdsprachenbezogenen Unterrichtsforschung zu erklären.</li> </ul>						

Dauer des Moduls	2 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor der Belegung dieses Moduls das Modul Fachdidaktik Französisch – Grundlagen zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS)
Workload	7 ECTS = 210 Arbeitsstunden

### Modul Integrierter Professionsbereich Französisch (6 ECTS-Punkte)

FS	Veranstaltung	Art	P/WP	ECTS	SWS	SL	PL	Angebotsfrequenz
4	Integriertes Masterseminar zu Fachwissenschaft und Fachdidaktik im Dialog – Schwerpunkt Französisch	S	P	4	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben	PL: Mündliche Prüfung	nur Sommersemester
4	Übung zur professionsorientierten Sprachpraxis Französisch	Ü	P	2	2	SL: – Regelmäßige Teilnahme – Bearbeitung von Lernaufgaben – Mündliche Präsentation		nur Sommersemester
Lehrinhalte		Das professionsorientierte Modul widmet sich exemplarischen, für die schulische Berufspraxis relevanten Themen, die unter Rückgriff sowohl themenspezifischer fachwissenschaftlicher als auch fachdidaktischer sowie bildungswissenschaftlicher Kompetenzen aus dem bisherigen Studium erschlossen werden. Dabei wird besonderer Wert auf die Generierung von Verknüpfungen zwischen den einschlägigen romanistischen Teildisziplinen und dem Bereich der Fachdidaktik gelegt, indem die jeweilige Konzeptualisierung des Gegenstands für die Definition von Lernzielen und, daraus abgeleitet, von Planungsentscheidungen im Handeln als Lehrkraft aufeinander bezogen wird. Auf sprachpraktischer Ebene werden die Studierenden dazu befähigt, die eigene Fremdsprachenverwendung für den schulischen Kontext, insbesondere im Hinblick auf <i>core practices</i> (häufige Kerntätigkeiten von Lehrkräften zur Unterstützung von Schülerinnen und Schülern), zu reflektieren und den Einsatz sprachlicher Mittel mit Blick auf unterschiedliche Lernergruppen niveauadäquat zu gestalten.						

Qualifikationsziele	<p>Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage,</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• bestimmte fachwissenschaftliche Inhalte funktional mit fachdidaktischen Fragestellungen zu verbinden,</li> <li>• ausgewählte schulrelevante Fachthemen fachwissenschaftlich und fachdidaktisch zu analysieren, im Hinblick auf die schulische Praxis zu bewerten und fundierte Konzepte für eine lernerorientierte Behandlung dieser Themen im schulischen Fremdsprachenunterricht zu entwickeln.</li> <li>• das erworbene Fachwissen der verschiedenen Teildisziplinen unter Einbezug relevanter Nachbarwissenschaften auf schulische Unterrichtsprozesse zu beziehen,</li> <li>• zentrale für den schulischen Fremdsprachenunterricht relevante Kommunikationsstrategien in der Fremdsprache anzuwenden,</li> <li>• schriftliche Texte kontext- und zielbezogen aufzubereiten,</li> <li>• einen professionsbezogenen differenzierten Wortschatz situationsangemessen zu verwenden.</li> </ul>
Besonderheiten	Im Modul Integrierter Professionsbereich Französisch entfallen 2 ECTS-Punkte des Masterseminars und ein ECTS-Punkt der Übung auf den Bereich der Fachwissenschaft.
Dauer des Moduls	1 Semester
Verbindliche Teilnahmevoraussetzungen	keine
Empfohlene Teilnahmevoraussetzungen	Es wird empfohlen, vor Belegung dieses Moduls die Module Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaft Französisch – Vertiefung I, Fachdidaktik Französisch – Vertiefung sowie Sprachkompetenz Französisch II.A und II.B zu absolvieren.
Verwendbarkeit des Moduls	Erweiterungsmaster Französisch (90 ECTS)
Workload	6 ECTS = 180 Arbeitsstunden